

Semantik: Die Bedeutung der Sprache Die Semantik ist ein Teilgebiet der Linguistik, das sich mit der ## Bedeutung von Sprache beschäftigt. Sie untersucht die Bedeutung von Wörtern, Satzteilen, Sätzen und Texten. Ein zentrales Modell in der Semantik ist das bilaterale Zeichenmodell von Ferdinand de Saussure, das besagt, dass ein Wort aus zwei untrennbaren Seiten besteht: der Wortform (Signifikant) und der Wortbedeutung (Signifikat). Das Modell verdeutlicht, dass die Verbindung zwischen Wortform und Bedeutung willkürlich (arbiträr) ist. Sprache funktioniert nur, weil sich Sprecher auf bestimmte Bedeutungen einigen (Konventionalität). Die Semantik beschäftigt sich mit der Beschreibung von Bedeutungen und Bedeutungsbeziehungen zwischen sprachlichen Ausdrücken. Dabei werden die Bedeutung von Wörtern (Wortsemantik) und die Bedeutung von Sätzen und Texten (Satzsemantik) unterschieden. Ein wichtiges Phänomen in der Semantik ist die Ambiguität, also die Mehrdeutigkeit von Wörtern, Ausdrücken oder Sätzen. Es gibt verschiedene Arten von Ambiguität: lexikalische, syntaktische, phonologische, orthografische und pragmatische. Neben der Analyse einzelner Wörter beschäftigt sich die Semantik auch mit Bedeutungsrelationen zwischen Wörtern, wie Synonymie (Wörter mit gleicher oder ähnlicher Bedeutung), Antonymie (Wörter mit entgegengesetzter Bedeutung) und Polysemie (ein Wort mit mehreren Bedeutungen). Die Semantik ist ein komplexes Gebiet, das wichtige Erkenntnisse über die Funktionsweise von Sprache und Bedeutung liefert. Sie hilft uns zu verstehen, wie Menschen miteinander kommunizieren, und wie Sprache unsere Gedanken und unsere Welt prägt.